



JAHRESBERICHT 2025

INHALT

3 VORWORT

4 PROJEKTUPDATES

8 RÜCKBLICK EVENTS

10 WEIHNACHTSAKTIONEN

11 FOL IN DER ZEITUNG

12 VORSTAND

13 DANK



Credits Foto: Pal Theodor Matei

grădină bucătărie farfurie

*Garten, Küche, Teller - Das
Motto unseres Gartenprojekts*

LIEBE UNTERSTÜTZER VON FRIENDS OF LĂRGUȚA

Oft merkt man erst im Rückblick, wie viel in einem Jahr tatsächlich passiert ist. 2025 war für *Friends of Lărguța* ein Jahr, bei dem bestehende Projekte mit viel Einsatz weitergeführt und Schritt für Schritt ausgebaut wurden. Mit Stolz können wir sagen, dass dabei vieles gewachsen ist – sinnbildlich, aber auch ganz konkret mit Blick auf unser Gartenprojekt.

Unser Verein lebt vom Engagement junger Menschen, die ihre Zeit investieren, mitdenken und Verantwortung übernehmen. Das ist nicht immer selbstverständlich, denn viele unserer Mitglieder schlagen nach der Matura neue Wege ein, beginnen ein Studium oder arbeiten an ganz unterschiedlichen Orten. Umso schöner war es zu erleben, wie viel Motivation und Einsatz auch 2025 vorhanden waren, vor allem auch durch die zahlreichen neuen und alten Mitglieder des Wahlfach am Liechtensteinischen Gymnasium.

Ein wichtiger Höhepunkt war zudem die Zusammenarbeit mit *Wir Teilen - Fastenopfer Liechtenstein*, die es uns ermöglichte, unser Gartenprojekt im Rahmen der Jugendaktion «föranand» vorzustellen. Für diese Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen sind wir sehr dankbar. Denn das Gartenprojekt beginnt, feste Wurzeln zu schlagen: Die permanente Betreuung vor Ort und die ersten Ernten machen klar, dass sich unsere Arbeit gelohnt hat. Gleichzeitig bleibt das Projekt ein Lernprozess – für die Kinder und Jugendlichen vor Ort, ebenso wie für uns.

Der Jahresbericht soll einen Einblick in ein Vereinsjahr geben, und zeigt, was aus einem kleinen Schulprojekt entstehen kann, wenn der *Lărguța*-Spirit über die Jahre weitergetragen wird. Viel Spass beim Lesen!

Der Vorstand

Lara, Melissa, Karla, Angelina, Lisa, Leonard, Andreas und Nina

PROJEKTUPDATES

GARTENPROJEKT

Das Gartenprojekt ist das zentrale und wichtigste Projekt von Friends of Lărguța. Ziel ist es, die Tageszentren von YANA Rumänien langfristig mit frischem Gemüse zu versorgen und rund 120 Kindern und Jugendlichen einen praktischen Zugang zu nachhaltiger, ökologischer Landwirtschaft zu ermöglichen.

Im Jahr 2025 konnten entscheidende Fortschritte erzielt werden. Das grosse Gewächshaus wurde nach den im Vorjahr erstellten Fundamenten weitergebaut und im Rahmen des Sommercamps eingerichtet. Parallel dazu wird der Bau eines zweiten, etwas kleineren Gewächshauses vorbereitet. Zudem wurde Anfang 2025 ein Gärtner fest angestellt, der die laufende Betreuung der Gewächshäuser übernimmt und die Kinder und Jugendlichen beim Gärtnern begleitet. Bereits im Frühjahr konnte das erste selbst angebaute Gemüse geerntet und direkt in der Küche von YANA verarbeitet werden.

Das Projekt folgt dem Prinzip "Grădină - bucătărie - farfurie" (Garten - Küche - Teller) und verbindet Versorgung, Bildung und Selbstständigkeit. Langfristig zielt es auf eine teilweise Selbstversorgung der Küche der Tageszentren an, das unter anderem mit der Verbesserung der Infrastruktur durch einen geplanten Brunnen und Photovoltaikanlage erreicht werden soll. Zum anderen ist auch die Weitergabe von Wissen in die Familien essentiell, sowie die Schaffung von Ausbildungsmöglichkeit im Bereich Gartenbau.

SOMMER 2024



SOMMER 2025



SOMMERCAMP

Das Sommercamp fand vom 8. bis 14. August 2025 statt und bildete erneut einen zentralen Höhepunkt des Vereinsjahres. Jugendliche aus Liechtenstein arbeiteten gemeinsam mit lokalen Helfer:innen an verschiedenen Arbeitsorten in und rund um Lärğuța.

Arbeitsschwerpunkte:

- Bau und Fertigstellung eines Badezimmers für eine Familie
- Renovationsarbeiten im Innenbereich der Casa Yana (Malen, Streichen)
- Gestaltung und Instandhaltung des Aussenbereichs der Casa Yana inklusive Betonieren des Vorplatzes
- Holzarbeiten für den Bau und die Instandsetzung der Gewächshäusern
- Garten- und Pflegearbeiten und Verarbeitung von Gemüse für Vorräte



Credits Foto: Pal Theodor Matei

Neben der praktischen Arbeit standen wie jedes Jahr die Begegnung und der Austausch im Vordergrund. Durch Spiele, Abende am Lagerfeuer und Reflexionen über das Erlebte entstehen neue Freundschaften und Begegnungen, die den Verein seit seiner Gründung prägen. Der obligatorische Abend bei Marcello und seiner Familie gefeiert durfte auch 2025 nicht fehlen. Seit Beginn unterstützten sie unser Projekt und versorgen uns mit der besten Pizza Largutas.

Im vergangenen Vereinsjahr gab es die Sorge, dass sich mit nur einem Camp pro Jahr weniger junge Menschen für das Projekt begeistern lassen würden. Diese Befürchtung hat sich 2025 jedoch nicht bestätigt. Im Gegenteil: Durch mehr Präsenz und Werbung konnten im Wahlfach so viele Anmeldungen verzeichnet werden wie schon lange nicht mehr. Viele neue Mitglieder sind dazugekommen und bringen frische Motivation mit. Der Verein wächst weiter und wir freuen uns, dass eine neue Generation von Schülerinnen und Schülern Lust hat, sich in Rumänien zu engagieren und konkret etwas zu bewirken. Genau das stimmt uns zuversichtlich.



Credits Foto: Pal Theodor Matei

JUGEND- UND SPENDENPROJEKT «FÖRANAND» (WIR TEILEN – FASTENOPFER LIECHTENSTEIN)

Im Jahr 2025 wurde die Jugendaktion «föranand» zum zehnten Mal von Wir Teilen – Fastenopfer Liechtenstein durchgeführt. Für diese Jubiläumsausgabe wurde das Liechtensteinische Gymnasium, speziell das Wahlfach "Friends of Larguta" ausgewählt. Bei einer gemeinsamen Pressekonferenz am 13. März 2025 konnten wir diese Zusammenarbeit, sowie das Gartenprojekt in Rumänien präsentieren. Am 6. April fand ein weiterer gemeinsamer Anlass in der Kirche St. Elisabeth statt. Das Wahlfach Friends of Larguta wirkte dabei beim Jubiläumsgottesdienst mit und unterstützte im Anschluss die Agape.

Im Rahmen von «föranand» haben die Schüler:innen des Wahlfachs zwei Spendenaktionen am Liechtensteinischen Gymnasium organisiert: Ein Adventskonzert im Dezember 2024 wurde ein und ein weiteres Benefizkonzert "Frühlingserwachen" am 23. Mai 2025. Bei beiden Events gab es ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, das vor einer vollen Aula vorgeführt wurde. Ergänzt wurde der Abend durch die Vorstellung des Rumänien-Projekts sowie einen Filmbeitrag, der Einblicke in die Arbeit vor Ort gab. Danach gab es jeweils ein gemütliches Apéro, bei dem auch Setzlinge verkauft wurden, ganz im Motto des Gartenprojekts.

Dank der Unterstützung von Wir Teilen – Fastenopfer Liechtenstein konnten wir eine Spendensumme von insgesamt 38'530 CHF erreichen. Diese Gelder wurden gezielt in das Gartenprojekt in Rumänien investiert und werden auch in den nächsten Jahren einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung dieses langfristig angelegten Projekts leisten. Danke an alle Beteiligten für diese tolles Ergebnis und die Zusammenarbeit!



RÜCKBLICK EVENTS

GENERALVERSAMMLUNG (17. FEBRUAR, LG VADUZ)

Wie jedes Jahr blicken wir bei der Generalversammlung auf das vergangene Vereinsjahr zurück und der Vorstand präsentiert die nächsten Schritte und gibt Updates zu den aktuellen Projekte. Den Abend liessen wir anschliessend gemeinsam in der Pizzeria Dolce Gusto in Schaan ausklingen.



GYMIBALL (4. APRIL, GEMEINDESAAL TRIESEN)

Am Gymiball im Gemeindesaal Triesen unterstützten Vereinsmitglieder und Freiwillige Friends of Lärğuța erneut tatkräftig. An der Bar, in der Garderobe sowie beim Ticketverkauf sorgten sie für einen reibungslosen Ablauf des Abends. Der Einsatz am Gymiball ist für den Verein seit Jahren ein wichtiger Bestandteil der jährlichen Fundraising-Aktivitäten, wo wir auch dieses Jahr 2367.- CHF erreichen konnten.



FOL ZÜRI EDITION (24. AUGUST, JOSEFWIESE)

Im Sommer fand eine kleine «FoL Zürich Edition» statt. Ein gemütlicher Sommerabend mit Apéro und Spikeball, bei dem viel Geschwätzt, gelacht und gespielt wurde.



RÜCKBLICK EVENTS

WAHLFACH SEMINAR (7-8. NOVEMBER, MALBUN)

Im November fand ein zweitägiges Seminar in Malbun statt. Der Fokus lag auf der Planung von Aktionen und Events wie dem Adventskonzert. Dabei kam jedoch auch das gemeinsame Kennenlernen und ein gemütlicher Abend nicht zu kurz.



ADVENTSKONZERT (22. DEZEMBER, LG VADUZ)

Ein so volles Haus hatten wir noch nie - 230 Besucher:innen am diesjährigen Adventskonzert! Der Event, das vom Wahlfach "Friends of Larguta" zusammen mit dem Wahlfach "Gymi for Change" organisiert wird, auch dieses Jahr ein voller Erfolg. Insgesamt konnten wir 31'420.- CHF sammeln. Danke an alle musikalischen Beiträge von Schüler:innen oder Ehemaligen, die den Abend immer besonders machen. Der Apéro danach, inklusive vieler selbstgemachten Gebäcke, rundete das Event ab.



WEIHNACHTSAKTIONEN IM DEZEMBER



WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON

Im Rahmen der Aktion «Weihnachten im Schuhkarton» wurden 90 Geschenkboxen voller Überraschungen sowie 100 Fussballtrikots (gespendet vom LFV) gesammelt. Der Transport nach Rumänien wurde dank der Unterstützung der Firma Weiss kostenlos ermöglicht.

SCHOKOLADENAKTION

Im diesjährigen Advent wurden erneut rund 300 Tafeln «Friends of Larguta»-Schokolade gegen eine Spende verteilt. Die leckere Schokolade kam gut an und unterstützte den Verein mit einer beträchtlichen Spendensumme.

STRICKAKTION DER SCHAANER FRAUEN

Auch im vergangenen Jahr durften wir erneut auf die wertvolle Unterstützung der Seniorinnen aus Schaan zählen. Mit grossem Engagement strickten sie eine Vielzahl von Artikeln, die sie erfolgreich auf dem Wochenmarkt verkauften. Dank ihres Einsatzes kam der erfreuliche Betrag von 1'100 CHF für unseren Verein zusammen. Wir danken herzlich für diese grossartige Arbeit und die kontinuierliche Unterstützung.



Foto Credits: Vaterland

FRIENDS OF LARGUTA IN DER ZEITUNG

Solidarität für Larguta schlägt Wurzeln

Schülerinnen und Schüler des LG bringen sich tatkräftig in Rumänien ein. Das morgige Benefizkonzert macht ihr Engagement erlebbar.

Seit vielen Jahren engagieren sich Schülerinnen und Schüler des Liechtensteinischen Gymnasiums in Rumänien. Genauer gesagt im kleinen abgelegenen Dorf Larguta und dessen Umgebung, wo sie gemeinsam mit der Non-Profit-Organisation Yana und dem Verein Friends of Larguta, der 2011 von einer Gruppe ehemaliger Gymnasiastinnen und Gymnasiasten ins Leben gerufen wurde, Projekte im Bildungs- und Sozialbereich umsetzen. Gleichzeitig wird die zehnte Auflage der Jugendaktion «Föranand» des Liechtensteinischen Fastenopfers «Wir Teilen» von diesen engagierten Jugendlichen durchgeführt.

Bereits im Dezember organisierten sie ein Adventskonzert zugunsten ihres Projekts in Rumänien. Am morgigen Freitag laden die Schülerinnen und Schüler nun zu einem weiteren Benefizkonzert ein, das ganz im Zeichen der Solidarität mit sozial benachteiligten Kindern und Familien in Rumänien steht.

Im Sommer wird das Gewächshaus eingerichtet

Der Benefizabend unter dem Motto «Frühlingserwachen am LG» umfasst ein rund 50-minütiges



Die Jugendlichen werden das grosse Gewächshaus schon bald fertigstellen.

Bild: Friends of Larguta

Programms, das von Schülerinnen und Schülern gestaltet wird. Ergänzend wird das Rumänien-Projekt vorgestellt und mit einem Filmbeitrag untermauert, um einen besseren Einblick in die Arbeit vor Ort zu erhalten. Denn in Larguta tut sich einiges. Aktuell liegt der Fokus auf dem Bau von Gewächshäusern und dem Ein-

richten eines Gartens, die als Lernorte für ökologische Landwirtschaft und nachhaltiges Wirtschaften dienen sollen. «Wir haben im vergangenen Jahr gemeinsam mit Jugendlichen aus Rumänien das Fundament für das grosse Gewächshaus gegraben und betoniert. Mittlerweile konnte das Gerüst errichtet werden», freut sich

Andreas Aczel, der als Fachlehrer für Ethik und Religionen am LG bereits 2009 erstmals mit einer Schülergruppe nach Rumänien reiste. Schon in ein paar Monaten wird im Rahmen des Sommercamps mit 15 Jugendlichen aus Liechtenstein und etwa ebenso vielen aus Rumänien das Gewächshaus fertiggestellt und eingerichtet. «Geplant

ist, dass wir noch ein zweites, etwas kleineres Gewächshaus bauen», sagt Aczel.

Viel über Landwirtschaft und Fermentierung lernen

In den Tageszentren von Yana werden derzeit etwa 120 bedürftige Kinder betreut. Nach der Schule erhalten sie dort eine warme, gesunde Mahlzeit und können von einem vielfältigen Unterstützungsangebot profitieren – unter anderem von schulischer Förderung, Therapien wie Logopädie, Ergotherapie, Physiotherapie und sozialpsychologische Hilfe. «Am Nachmittag können die Kinder und Jugendlichen Freizeitangebote nutzen, womit sie eine Ahnung einer «normalen» Kindheit erhalten», erklärt der Fachlehrer für Ethik und Religionen. Ausserdem lernen sie in den Tageszentren Konflikte gewaltfrei zu lösen.

«Die Mahlzeiten werden mittlerweile in der eigenen Küche zubereitet. Mit dem Gartenprojekt gehen wir einen Schritt weiter», sagt Andreas Aczel und erklärt: «Die Jugendlichen lernen die Grundlagen einer biologischen Landwirtschaft und das Fermentieren kennen.» Dabei gehe es in erster Linie darum, dass sie sehen, wie wichtig Hy-

giene bei der Haltbarmachung von Lebensmitteln ist. «Wir hoffen, dass die Kinder und Jugendlichen anschliessend als Multiplikatoren in ihren Familien wirken.» Daher wollen sich die Gymnasiastinnen und Gymnasiasten vorerst weiterhin auf das Gartenprojekt konzentrieren. «Wir wollen einen Brunnen graben, um die Wasserversorgung zu erleichtern und mit einer Photovoltaikanlage eine nachhaltige Stromversorgung gewährleisten. Zudem hoffen wir, mit dem Gartenprojekt auch ein paar Ausbildungsplätze zu schaffen», sagt Aczel. Zudem sollen im Rahmen der Camps jährlich zwei bis drei Familien an das Wasser- und Abwasser-Netz angeschlossen werden. Die Installation von Sanitäreinrichtungen wie Duschen und Toiletten gehört auch dazu.

Julia Kaufmann

Benefizkonzert

«Frühlingserwachen am LG»

Das Benefizkonzert findet am morgigen Freitag um 19 Uhr in der Aula des Liechtensteinischen Gymnasiums in Vaduz statt. Im Anschluss sind alle Gäste zu einem Apéro eingeladen.

Ganze vier mal wurden wir dieses Jahr im Liechtensteiner Vaterland mit unserem Gartenprojekt zusammen mit Wir Teilen - Fastenopfer Liechtenstein abgedruckt. Erfahre mehr über das Projekt und die Zusammenarbeit unter folgenden Links des Vaterlands Liechtenstein:

- [«Föranand»: Liechtensteiner Jugendliche packen in Rumänien tatkräftig mit an](#)
- [25 Jahre für eine bessere Zukunft](#)
- [Jugendaktion «föranand»](#)
- [Solidarität schlägt Wurzeln](#)

VORSTAND

Der Vorstand trifft sich in regelmässigen monatlichen Abständen und bespricht aktuelle Themen und Veranstaltungen. Die Positionen sind wie folgt:

Co-Präsidium:

Lara Ming

Melissa Frick

Events und Finanzen:

Angelina Meier

Kommunikation:

Karla Hüsy

Schriftführung:

Lisa Öhri

Erweiterter Vorstand:

Andreas Aczel

Nina Thüringer

Leonard Wachter



FINANZEN

Der Vorstand trifft sich in regelmässigen monatlichen Abständen und bespricht aktuelle Themen und Veranstaltungen. Die Positionen sind wie folgt:

Co-Präsidium:

Lara Ming

Melissa Frick

Events und Finanzen:

Angelina Meier

Kommunikation:

Karla Hüsy

Schriftführung:

Lisa Öhri

Erweiterter Vorstand:

Andreas Aczel

Nina Thüringer

Leonard Wachter



MULȚUMESC!



DANKE FÜR EIN UNVERGESSLICHES JAHR!

Der Vorstand bedankt sich herzlich bei allen, die den Verein im Jahr 2025 unterstützt haben:

- bei den Schüler:innen und Lehrpersonen des Liechtensteinischen Gymnasiums
- bei dem engagierten Team von YANA Rumänien
- bei der Stiftung Wir Teilen - Fastenopfer Liechtenstein
- bei allen Spender:innen, Partner:innen und freiwilligen Helfer:innen

Dank eures Engagements bleibt Lărguța ein Ort der Hoffnung, der Begegnung und der Zukunftsperspektiven.



Gebhardstorkel 7
9494 Schaan
Liechtenstein